

Raumwelten

Plattform für
Szenografie,
Architektur
und Medien

12.–14.11.
2015
Ludwigsburg/
Stuttgart

Programm

raum-welten.com

Raumwelten Talent Samstag, 14.11.2015

9:30–18 Uhr – Albrecht Ade Studio
Filmakademie Baden-Württemberg, Ludwigsburg

Der aufstrebende Nachwuchs trifft auf führende Unternehmen der Branche. In Hochschulpräsentationen stellen sich herausragende Studentenprojekte vor. Beim „Expo Slam“ bewerten Studenten die Expo in Mailand.

Raumwelten Public Fr + Sa, 13.+14.11.2015

Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg (ADK), Ludwigsburg

Mit der ADK zeigen wir das Virtual Reality Projekt „Vernetzt“, das mit der Filmakademie Baden-Württemberg und den Nibelungen-Festspielen Worms produziert wurde und „tracing O.S. – eine performative Spurensuche nach Oskar Schlemmer“ von Eva Baumann.

NEU Raumwelten Pavillon 2.–14.11.2015

Raumwelten Pavillon auf dem Akademiehof

Im Raumwelten Pavillon wird Kommunikation im Raum präsentiert. Auf dem Akademiehof in Ludwigsburg entsteht ein temporärer, pneumatischer Bau. Der Entwurf entstand in Kooperation zwischen Raumwelten, Architekturstudenten der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart und der Hochschule für Technik unter Leitung von Prof. Wallisser und Prof. Hundt.



Titelmotiv Pavillon/3D Modell: ABK Stuttgart/Hochschule für Technik Stuttgart, Design: PARAT.cc

Raumwelten Special Lecture Freitag, 13.11.2015

19:30 Uhr – Ordenssaal
Residenzschloss Ludwigsburg

Prof. Dr. Hubertus Gaßner (Direktor Hamburger Kunsthalle):
Von Ausstellungsinszenierungen und Raumkonzepten

Hubertus Gaßner ist einer der profiliertesten Museumsdirektoren dieser Welt. U. a. im Haus der Kunst München, im Museum Folkwang Essen und der Hamburger Kunsthalle beschäftigt er sich mit Kommunikation im Raum – Ausstellungen, Museumsumbauten und Raumkonzepte. Eine seiner spektakulären Ausstellungen war „Cube Hamburg 2007“, der schwarze Kubus von Gregor Schneider. Für Raumwelten Ticketinhaber Eintritt frei.

NEU FAMAB AWARD Donnerstag, 12.11.2015

17 Uhr – MHPArena, Ludwigsburg



Der FAMAB AWARD 2015 ist der Kreativaward für lebendige Kommunikation und zeichnet herausragende Markenerlebnisse aus, prämiiert also internationale Benchmarks in der Begegnungskommunikation sowie in der temporären und permanenten Architektur.

Die diesjährige Preisverleihung findet am 12. November in der MHPArena in Ludwigsburg statt. Tickets für dieses Branchenhighlight können ab sofort über famab.de gekauft werden. Kombiticketangebot für den FAMAB AWARD und Raumwelten erhältlich.

PREISE (zzgl. MwSt.)	Regulär	Early Bird bis 20.10.2015		Regulär	Early Bird bis 20.10.2015
<u>Tagesticket Raumwelten Business</u> (12.11.)	€ 235,-	€ 195,-	<u>Kombiticket Raumwelten</u>	€ 296,-	€ 256,-
<u>Tagesticket Raumwelten Art & Research</u> (13.11.)			<u>Art & Research und Business</u> (12. + 13.11.)		
Regulär	€ 140,-	€ 95,-	<u>FAMAB Award, Business und Art & Research</u>	€ 500,-	
Student	€ 80,-	€ 60,-	Kombitickets FAMAB Award & Raumwelten über www.famab-award.de		
Studentengruppe	€ 50,-	€ 40,-	<u>Raumwelten Talent</u> (14.11.)		Eintritt frei

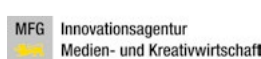
Tickets bis 6.11.2015 über www.raum-welten.com und telefonisch unter 0711 92546122.

Reisen Sie für nur 69,- Euro mit der Deutschen Bahn in der 1. Klasse: www.raum-welten.de/service.

Veranstalter



Partner



Hochschulpartner



Mitveranstalter



Raumwelten 2015 – Plattform für Szenografie, Architektur und Medien

Raumwelten 2015, der Kongress für Raum- und Markeninszenierung wird neu ausgebaut. Erstmals findet am 12. November in Kooperation mit Raumwelten die Verleihung des FAMAB AWARDS in der MHP Arena, Ludwigsburg statt.

Der ebenfalls neue Raumwelten Pavillon auf dem Kongressgelände macht räumliche Inszenierung mit allen Sinnen erfahrbar und bietet Raum für Begegnung.

Raumwelten Business Donnerstag, 12.11.2015

9:30–17 Uhr – Albrecht Ade Studio
Filmakademie Baden-Württemberg, Ludwigsburg

DIGITALE UND REALE RÄUME – WIESO BRAUCHT MAN HEUTE SHOWROOMS UND MESSEN?

Kurator: Roman Passarge

Wir erleben in den letzten Jahren starke Veränderungen in unseren Formen der Kommunikation. Nach wie vor aber nehmen wir die Welten um uns herum mit allen Sinnen wahr. Bei der diesjährigen Raumwelten Business Konferenz wird nachgespürt werden, was reale Welten leisten können, wie diese virtuell ergänzt und gestärkt werden können, wie Reales mit Virtuellem verzahnt werden kann und mit Hilfe „aller Sinne“ zu einem emotionalen und nachhaltigen Erleben führen.

Raumwelten Art & Research Freitag, 13.11.2015

9:30–18 Uhr – Albrecht Ade Studio
Filmakademie Baden-Württemberg, Ludwigsburg

Der Kongresstag behandelt in drei Panels drei Themenwelten zur angewandten Kommunikation im Raum.

EDUTAIN ME! NEUE LERNWELTEN ZWISCHEN IRRSINN UND SCHARFSINN

Kurator: Jean-Louis Vidière Ésèpe

Lernen? Am liebsten spielend. Kindermuseen, Science Centers florieren weltweit. Um welches Lernen handelt es sich? Wann macht das Spiel scharfsinniger, was leisten inszenierte Räume, hat der häufige Irrsinn einen Sinn? Unsere These: Die spielerische Kunst der Entdeckung hat ein riesiges Potential.

Referenten

Christoph Fricker (Landesmuseum Württemberg, Junges Schloss, Stuttgart)
Olivier Héral (Futuroscope, Poitiers)
Alicia Leuschner (TRIAD, Berlin)
Elisabeth Menasse-Wiesbauer
(Zoom Kindermuseum, MuseumsQuartier, Wien)

Der Kongress richtet sich an Entscheider aus der Wirtschaft, Agenturen und Kreative aus den Bereichen Szenografie und Architektur.

Mit den Kongressangeboten Business und Art & Research sowie der Präsentation von Hochschulprojekten bei Talent ermöglicht Raumwelten den Austausch mit international renommierten Unternehmen und Experten im Bereich räumliche Inszenierung, Kommunikation im Raum, Showrooms und Messebau.

Key Note

Bruce Mau (Massive Change Network, Evanston IL): Digital Mirror

Punktlandungen: Impulsreferate

Michael Mack (Mack Media GmbH & Co. KG/Europa Park Rust):
VR & Achterbahnen

Noel Riley (Hansgrohe/Axor UK, London)

& Peter Champion (I-AM, London): Water Specification Center

7x7 Kurzvorträge geben Einblick in Problemlösungen. Anschließend Workshops in kleinen Gruppen zu den einzelnen Themenbereichen.

Henning Ehrhardt (Bottega & Ehrhardt, Stuttgart): Reale Messestände

Arkas Förstner (Fön Design, Schramberg):

Virtuelle Räume im realen Schauraum

Eberhard Freisehner (commacross – Agentur für Begegnungskommunikation, Müllheim): Gamification

Andreas Stephan (AS Systems, Markt Einersheim):

Wasser & Theatereffekte

Erik Wolff (ICT AG, Kohlberg): Next Generation Branded Retail

Ralf Zuleeg (d&b audiotechnik GmbH, Backnang): Sound im Virtuellen

Axel Haschkamp (MKT AG – Fine Exhibition Engineering, Olching):

Virtuelle Projektionen auf sich real bewegenden Objekten (tbc)

HANDELSWELTEN – VON DER INSZENIERUNG VON WAREN

Kuratorin: Dr. Petra Kiedaisch

Die Gestaltung von Verkaufsräumen befindet sich massiv im Umbruch. Durch Internet und E-Commerce müssen Handelsarchitekturen völlig neu konzipiert und realisiert werden. Experten und Gestalter sprechen über aktuelle Entwicklungen in der jungen Disziplin Retail Design, die sich künstlerischer, szenografischer und museografischer Instrumente bedient, um ganzheitliche Erlebnisse zu schaffen.

Referenten

Barbara Holzer (Holzer Kobler, Zürich),

Jan Knikker (MVRDV, Rotterdam),

Jons Messedat (Corporate Architecture Institute, Stuttgart),

Philipp Teufel (malsyteufel, Düsseldorf)

„WELTEN BAUEN“ – IMMERSIVE UMGEBUNGEN

Kurator: Prof. Tobias Wallisser

2 x 3 macht 4 – widdewiddewitt – und 3 macht 9e!

Ich mach' mir die Welt – widdewidde – wie sie mir gefällt ...

Wie Pippi Langstrumpf schaffen Gestalter in interdisziplinären Teams unterschiedlichste Raumwelten, von Aufzugskapseln über Arbeitsplätze bis zu Erlebniszentren. Durch welche Prozesse und Idee entstehen eigene ‚Welten‘, die gesellschaftlichen Kontext, außergewöhnliche Formen und innovative Materialisierung vereinen?

Referenten

Martin Haas (haas cook zemrich | STUDIO2050, Stuttgart)

Wolfram Putz (GRAFT, Berlin)

Enric Ruiz-Geli (Cloud9, Barcelona)